

Fam. Hans–Georg Hoprich
Jacob Rauschenfels–Gasse 8/10
A–7000 Eisenstadt
AUSTRIA
Tel.: +43–(0)2682–76021
Fax: +43–(0)2682–63740
Mobil: +43–(0)664–55 44 021

E–Mail: Hans-Georg@Hoprich.at
SKYPE ID: HansMaggiHoprich
Internet: <www.DMGint.de>
<www.BEG.or.at>
<[facebook](https://www.facebook.com/)>

Juli 2010

Liebe Freunde, „GU – Gemeinsam Unterwegs“ (14)

ein Perspektivenwechsel kann mitunter recht erholsam und erfrischend sein – vom Burgenland ins Schwabenland ! Auf unserer Rückreise vom DMG–Missionszentrum, dem Buchenauerhof bei Sinsheim besuchen wir bei einem Zwischenstopp Stuttgart... Viele Erinnerungen werden dabei wach: Dort haben wir beide unsere Berufe erlernt, Freunde führten uns zu Jesus: lebendige Gemeinschaft in der Jugendgruppe, evangelistische Einsätze auf der Königstrasse im Stadtzentrum – Start ins Eheleben: Benjamin und Sebastian werden dort geboren – Berufung und Aussendung in den Missionsdienst. Besonders freut uns, dass an der gleichen Stelle wie vor über 30 Jahren noch immer eine Gruppe von jungen Christen eifrig einlädt und ein christlicher Büchertisch dort aufgebaut ist... – Auf dem Buchenauerhof war Gelegenheit zum **persönlichen Treffen – Beraten – Planen, besonders in Bezug auf die Mobilisation von Mitarbeitern für die Weltmission**. Am Rande konnten wir mit Walter aus der Schweiz und Alistair aus England zusammensitzen und Hans–Georgs ersten **Besuch in Rumänien für Oktober** festlegen (neue Arbeit in Osteuropa).

Nachrichten aus Papua Neuguinea...

Seit kurzem sind wir in regem E–Mail–Kontakt mit Charles in PNG. Zusammen mit seiner Familie studiert er auf einem Theologischen College (CLTC). Über ihn haben wir viele positive Meldungen aus unserem früheren Gemeindedistrikt rund um Bialla in Neubritannien bekommen. Unsere Kirchengebäude von damals stehen noch und mussten teilweise vergrößert werden, die Gemeinden sind am Wachsen. Die Arbeit unter den Mamusis kam ins Stocken! **Dafür aber läuft Gottes Wort unter den Stämmen der Kol und Mengen auf eine Art und Weise, wie wir es damals nicht zu träumen gewagt hätten!** Ein neuer Kirchendistrikt ist entstanden mit einer enormen Ausdehnung, von der Nordküste über die steile Bergkette mit dem aktiven Vulkan Ulawun (2.334m) hinüber zur Südküste nach Palmal (Google!). **Wir sind schlichtweg überwältigt und dankbar und freuen uns von ganzem Herzen!**

Dieser Tage besuchten wir eine ganz **bunt gemischte Frauengruppe** bei Wien. Wie gewünscht wollten wir eben über PNG berichten. Margret kennt diesen Kreis von einem früheren Dienst und nun waren wir zusammen eingeladen. Nach nur fünf PNG–Bildern blieben wir plötzlich – auf Wunsch der Frauen – bei einem ganz anderen Thema hängen – so ungefähr: „Wie lebe ich authentisch als Christ?“ Im weiteren Verlauf erzählten wir, wie Jesus uns gefunden hatte und versuchten auch den Unterschied zwischen Religion und Evangelium zu erklären... – Zuletzt wurde der Dialog so spannend, dass sie es nicht mehr eilig hatten, nach Hause zu kommen! **Mit dieser völlig ungeplanten Situation hat uns Gott total überrascht.** Am Ende bestanden sie darauf, das Thema baldmöglichst fortzusetzen...

Hier einige aktuelle Kurzmeldungen

Wir sind immer wieder neu überwältigt und staunen über Gottes Fürsorge und Versorgung bis in kleine Details unseres Lebens. Oft ist am Ende des Geldes so viel Monat übrig und wir beten noch viel bewusster um unser tägliches Brot! Unser Vater im Himmel überrascht uns dann mit SEINEN eigenen Wegen und Mitteln, um uns durchzuhelfen!

Wir sind DANKBAR für Gesundheit und Bewahrung, Kraft und Weisheit bei allen Herausforderungen:

Neulich gestalteten wir eine Trauerfeier, die uns mit dem ganzen Spektrum religiöser, okkulten und anderer Lebensformen der Angehörigen konfrontierte: Atheisten, Zeugen Jehovas, Wünschelrutengänger, „Pendel–Gläubige“, Neureiche, Geldbesessene, untereinander Zerstrittene... alle saßen sie bei der Trauerfeier und hörten das Evangelium in gesprochenen und gesungenen Form. **Unser größter Wunsch:** Dass Jesus Christus sich Zugang zu gefühlkalten und geistlich toten Herzen verschaffen möchte und sie Werte finden, die ewig bleiben!

Wir erleben solche Einsätze immer als großen geistlichen Kampf!

Mit dem Beginn der Schulferien (5. Juli) wird es nach den sehr vollen letzten Monaten auch bei uns ein wenig ruhiger. Wir möchten diese Zeit benützen, um persönliche Beziehungen zu pflegen und Leute einzuladen, die uns schon lange am Herzen liegen! Dazu stehen mehr als ein Dutzend Namen auf unserem Plan. **Bitte betet um Weisheit, zu wem wir die Beziehungen vertiefen sollen und dass es fruchtbare Begegnungen werden.**

Termine zum Drandenken

11. Juli: Predigt in Siegendorf, **13. Juli:** Afghanistan–Vortrag in der Evangelikalen Gemeinde Mödling bei Wien, **Besuche und Reisedienste in D: 31. Juli:** Walheim, **1. Aug.:** Bericht, Predigt in Gerlingen (Tel.: 07156–179729), **Nachmittag: Villingen–Schwenningen** „Tannenhöhe“ (Tel.: 07721–89200), **2.–6. Aug.:** Friedrichshafen u. Oberstdorf

Mit „GU 14“ verbinden wir unsere große Dankbarkeit!

Sie gilt zuallererst Jesus, unserem HERRN und dann Euch für alle Begleitung, Zuschriften, Gebete und Gaben! ER soll Euch – in welchen Umständen ihr Euch auch immer befindet – segnen, dann ist und wird alles gut!



Eine frohe und bewahrte Urlaubszeit wünschen Euch

Eure Hans–Georg & Margret Hoprich mit Annika & Manuel

Deutsche Missionsgemeinschaft, Buchenauerhof 2, D–74889 Sinsheim
Volksbank Kraichgau, Konto–Nr.: 269 204, BLZ 672 919 00, IBAN: DE75 6729 1900 0000 2692 04, BIC: GENODE61SSH
A: RLB 00, Nr. 2.675.700, BLZ 34.000 – CH: SMG PC Nr. 80–42881–3
Vermerk: „Für Fam. Hoprich“ – VIELEN DANK FÜR EURE MITARBEIT!

DMG
Deutsche Missionsgemeinschaft